

PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE

Stadt Ratzeburg & Amt Lauenburgische Seen

Auftaktkonferenz

26.11.2016, 10:00 – 16:00 Uhr

Jugendherberge Ratzeburg

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Bundesprogramm „Demokratie leben!“

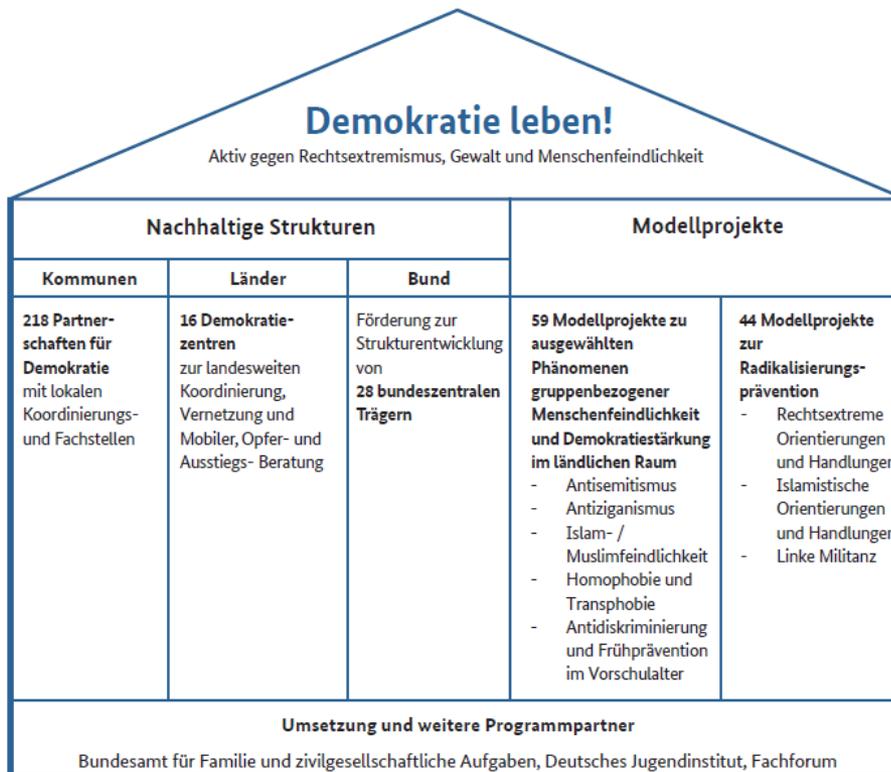
Über „Demokratie leben!“

- Angriffe auf Demokratie, Freiheit und Rechtsstaatlichkeit sowie Ideologien der Ungleichwertigkeit sind dauerhafte Herausforderungen für die gesamte Gesellschaft. Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus, die Herausforderungen durch Islam- bzw. Muslimfeindlichkeit, Antiziganismus, Ultranationalismus, Homophobie, gewaltbereiter Salafismus bzw. Dschihadismus, linke Militanz und andere Bereiche zeigen die Vielzahl demokratie- und menschenfeindlicher Phänomene. Um ihnen kraftvoll entgegenzutreten, bedarf es gemeinsamer Anstrengungen von Staat und Zivilgesellschaft.
- Zahlreiche Initiativen, Vereine und engagierte Bürgerinnen und Bürgern in ganz Deutschland setzen sich tagtäglich für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander ein. Bei dieser wichtigen Arbeit unterstützt sie das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Es werden besonders Projekte gefördert, die sich in der Demokratieförderung und der Extremismusprävention engagieren.
- Das Programm setzt auf verschiedenen Ebenen an: Ziel ist es, Projekte sowohl mit kommunalen als auch mit regionalem und überregionalem Schwerpunkt zu fördern.

Bundesprogramm „Demokratie leben!“

Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“

Laufzeit 2015 - 2019



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Bundesprogramm „Demokratie leben!“

- **„Demokratie leben!“ auf einen Blick**
 - **Programmlaufzeit: 2015 – 2019**
 - **Fördersumme für 2016: 50,5 Millionen Euro**
 - **Programmbereich „Partnerschaften für Demokratie“**
Förderung von deutschlandweit 233 Kommunen mit jeweils bis zu 80.000 Euro jährlich, ab 2017 bis zu 100.000 Euro jährlich
- **weitere Programmbereiche**
 - Programmbereich „Demokratiezentren“
 - Programmbereich „Strukturförderung zum bundeszentralen Träger“
 - Programmbereich „Förderung von Modellprojekten zu ausgewählten Phänomenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und zur Demokratiestärkung im ländlichen Raum“
 - Programmbereich „Förderung von Modellprojekten zur Radikalisierungsprävention“

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Unsere „Partnerschaft für Demokratie“

Was ist eine lokale „Partnerschaft für Demokratie“?

- Durch das Bundesprogramm werden in ganz Deutschland kommunale Gebietskörperschaften (Städte, Landkreise und kommunale Zusammenschlüsse) unterstützt, „Partnerschaften für Demokratie“ als strukturell angelegte lokale bzw. regionale Bündnisse aufzubauen.
- In diesen „Partnerschaften für Demokratie“ kommen die Verantwortlichen aus der kommunalen Politik und Verwaltung sowie Aktive aus der Zivilgesellschaft – aus Vereinen und Verbänden über Kirchen bis hin zu bürgerschaftlich Engagierten – zusammen. Anhand der lokalen Gegebenheiten und Problemlagen entwickeln sie gemeinsam eine auf die konkrete Situation vor Ort abgestimmte Strategie.
- Für das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ wurden 233 Kommunen in drei Interessenbekundungsverfahren zur Entwicklung einer „Partnerschaft für Demokratie“ ausgewählt.
- Die geförderten Kommunen werden durch kostenfreie Beratungs- und Coachingangebote begleitet. Diese werden durch die Regiestelle im Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben entwickelt, koordiniert und gesondert zur Verfügung gestellt.

Unsere „Partnerschaft für Demokratie“

Wie arbeitet eine lokale „Partnerschaft für Demokratie“?

- Den geförderten Kommunen stellt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend jährlich Gelder für einen **Aktions- und Initiativfonds (40.000 €)** zur Verfügung, aus dem konkrete Einzelmaßnahmen finanziert werden können. Für **Jugendforen** werden zusätzliche Gelder (**5.000 €**) bereit gestellt, die von Jugendlichen eigenverantwortlich für Jugendprojekte eingesetzt werden können.
- Über die zu verwirklichenden Einzelmaßnahmen entscheidet ein **Begleitausschuss**, der neben Vertreterinnen und Vertretern aus möglichst allen relevanten Ressorts der kommunalen Verwaltung und anderer staatlicher Institutionen mehrheitlich mit lokalen bzw. regionalen Handlungsträgern aus der Zivilgesellschaft besetzt wird. Der Begleitausschuss fungiert als strategisch handelndes, zentrales Gremium bei der Umsetzung der lokalen „Partnerschaft für Demokratie“.
- Zur fachlich-inhaltlichen Koordinierung der Einzelmaßnahmen richten die geförderten Kommunen eine **Koordinierungs- und Fachstelle** ein, die in der Regel bei einem freien Träger angesiedelt ist. Sie ist für die Steuerung der Umsetzung der lokalen „Partnerschaft für Demokratie“ zuständig, fungiert als Ansprechpartner und trägt zur Bekanntmachung der vor Ort geleisteten Maßnahmen bei.
- Für Maßnahmen zur **Partizipation, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit** werden den geförderten Kommunen gesondert Mittel (**10.000 €**) zur Verfügung gestellt. Durch geeignete Maßnahmen soll hiermit die Arbeit der „Partnerschaft für Demokratie“ einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht und für eine Mitwirkung geworben werden.

Unsere „Partnerschaft für Demokratie“

- **Fördergebiet:**

- Stadt Ratzeburg & Amt Lauenburgische Seen

- **beantragte Förderschwerpunkte:**

- Demokratiestärkung
- Bekämpfung von Extremismus
- Integration von geflüchteten Menschen
- Zusammenleben in einer Einwanderungsgesellschaft

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Unsere „Partnerschaft für Demokratie“

Unser Ziel heute:

- Wir wollen partizipativ die **Ziele und die Ausrichtung** unserer „Partnerschaft für Demokratie“ bestimmen und ...
- ... gemeinsam eine **Zielpyramide** entwickeln...
- ... zusammen mit unserem **Moderator Lars Hartwig**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**